

Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 6/2001, Folge 202, 5. Okt. 2001

An einen Haushalt
P.b.b. 66405L80U



WALDINGER



- * Jugendfreundlichkeit
- * Menschlichkeit
- * Sicherheit
- * Lebensqualität
- * Zukunft
- * intakte Natur
- * Innovation
- * Sport
- * Altern in Würde

Walding



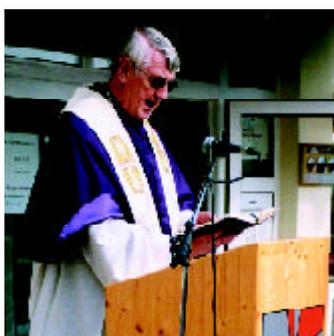
GEMEINDE- NACHRICHTEN

„...Jeden Morgen erwacht in Afrika eine Gazelle. Sie weiß, dass sie *schneller sein muss als der schnellste Löwe*. Jeden Morgen erwacht in Afrika ein Löwe. Er weiß, dass er *nicht langsamer sein darf als die langsamste Gazelle*. Egal, ob wir als Gemeinde Gazelle sind oder Löwe. Wir

müssen rennen, wir müssen Visionen haben. Wir müssen aber auch alles unternehmen, um unsere Visionen Realität werden zu lassen. Wernher von Braun hat schon gesagt: „Einen Vorsprung hat der im Leben, der da anpackt, wo die anderen erst einmal reden.“ (BGM Josef Eidenberger bei der Eröffnung des Waldinger Kommunalzentrums)



Kommunalzentrum-Eröffnung: 9 neue Betriebe im Ortszentrum von Walding!



Bei traumhaftem Spätsommer-Wetter feierte die Gemeinde Walding am Samstag, den 29. September 2001, **die Eröffnung ihres neuen Kommunalzentrums, des Gemeindeamtsan- und -umbaus.** Nicht nur die zahlreich erschienenen Ehrengäste (u.a. Landesrat Josef Ackerl, Bezirkshauptmann Dr. Obed), sondern vor allem die Waldinger Bevölkerung war vom schmucken neuen Ensemble im zentralen Waldinger Ortsbereich hellauf begeistert.

Der gesamte Komplex (Kommunalzentrum, Vorplatz, Gemeindehausan- und -umbau, Umbau der alten Raiffeisenkasse für die künftige Apotheke) der per Kommunal-Leasing von der Immorent AG (Hypo/Sparkasse/Raiffeisenkasse) finanziert wurde, kostet 15 Millionen Schilling.

„Während immer mehr Gemeinden darüber klagen, dass sich die Betriebe aus den Zentren an die Peripherie absiedeln oder ganz verschwinden, ist uns Waldingern mit diesem Projekt Beispielhaftes gelungen,“ schwärmte BGM LAbg. Josef Eidenberger stolz gegenüber allen, die zum Gelingen herzlich gratulierten. „Schließlich kommt es nicht alle Tage vor, dass gleich neun Betriebe im Ortszentrum anzusiedeln!“ Und er führte weiter aus:

„Einerseits wollten wir damit im zentralen Ortsbereich rund um die Seniorenwohnanlage mit ihren 27 Seniorenwohnungen samt den 41 Tiefgaragenplätzen und dem in der nächsten Zeit zu bauenden Bezirksseniorenwohnheim **eine ergänzende Infrastruktur** errichten. Ich denke da vor allem an die **Arztpraxis, Physiotherapie, Postamt, Blumen-geschäft, Cafehaus (Internetcafe)** - und vor allem an die **Apotheke!**

Andererseits war es aber auch erklärtes Ziel, **permanente Frequenz-Magneten des täglichen Bedarfes** ins Zentrum zu bekommen und so der Bevölkerung eine **weitere Bereicherung ihrer Lebensqualität** zu bieten.“

Ergänzt wird das Ensemble durch eine **KFZ-Anmeldestelle, die Firma MAC-Consulting GmbH Mit-masser-Allerstorfer**, durch das neue Büro der **Waldinger Wassergenossenschaft**, durch einen Lagerraum für die **TELEKOM** und einen für die Gemeinde und vor allem durch das erste **Eltern-Kind-Zentrum („Tipi“)** im Bezirk Urfahr-Umgebung, das mit einem hochkarätigen Team drauf und dran ist, Beispielgebendes für die Region anzubieten.

Zudem wurde ein hypermoderner **Sitzungs- u. Schulungsraum** mit neuester Präsentationstechnik errichtet, der einerseits den Gemeinderäten die Arbeit an ihren zahlreichen bereits schon wieder geplanten Projekten erleichtert, der aber auch gegen geringes



Entgelt den Wirtschaftstreibenden aus der Region für Schulungen zur Verfügung gestellt werden soll.-

Alle Gemeindebediensteten sowie die neuen Betriebsinhaber parken ihre Autos in der Tiefgarage unter der Seniorenwohnanlage, sodass die **23 geschaffenen Parkplätze** mit Ausnahme des Arztes



für die Kunden bereitstehen. Zudem hat Walding in den letzten zwei Jahren 329 öffentliche Parkplätze im 300 m-Bereich rund um das Gemeindezentrum errichtet. Nicht unerwähnt soll aber auch die Errichtung einer **Öffentlichen WC-Anlage** gleich neben dem Abgang zum Jugendtreff bleiben.

Zug um Zug

setzte die Gemeinde in den letzten Jahren alles daran, um die Bedingungen für die Benutzer der Mühlkreisbahn zu verbessern bzw. zu optimieren. Sofort nach Fertigstellung der Park&Ride-Anlage beim Bahnhof Rottenegg wurden seitens der Gemeinde gemeinsam mit den ÖBB die Planungen bzw. Umbau-Arbeiten für eine weitere Park&Ride-Anlage bei der Waldinger Haltestelle vorangetrieben. Das alte Haltestellengebäude wurde abgerissen, ein neues etwas weiter westlich errichtet. Vergangene Woche wurden die Arbeiten mit der Errichtung des neuen Haltestellengebäudes, der baulichen Gestaltung und Bepflanzung des neu entstandenen Vorplatzes (Areal des ehemaligen Haltestellengebäudes) und der Asphaltierung der nunmehr optimierten übersichtlichen Ein- u. Ausfahrt des Park&Ride-Areals fertiggestellt. **Feiern Sie mit uns die offizielle Übergabe am 24. Oktober um 11 Uhr im Zuge einer kleinen Feierstunde!**



Tag der älteren Generation

Am Sonntag, den 23. September 2001 lud die Gemeinde zum diesjährigen **Tag der älteren Generation** ins Musikhaus ein. Der Saal war tatsächlich bis auf den allerletzten Platz gefüllt, als die Kinder unseres Gemeindecindergartens einige vielbeklatschte Darbietungen für ihre Omis und Opas aufführten. Danach erlebten die Waldinger Senioren eine Premiere der anderen Art: Vizebürgermeisterin Ingeburg Kreuzer übernahm mit viel Feingefühl die Moderation, während unser BGM Josef Eidenberger und unser Arzt

Dr. Günter Mayr zum Erstaunen aller die musikalische Umrahmung der Veranstaltung übernahmen und die Senioren begeisterten. Unser Bürgermeister

ließ es sich in der Folge auch nicht nehmen, mit heiteren Mundartgedichten und einem Vortrag über das Gemeindegeschehen des letzten Jahres den Nachmittag zu verschönen und so manchen den Alltag für einige Stunden vergessen zu lassen.



Gemeindekindergarten und Hort - ein Haus für Kinder von 3 - 10 Jahren

Es ist ein historisches Faktum, dass einerseits Kinder in unserer Gesellschaft weniger geworden sind, ihnen dafür andererseits heute in der Regel bedeutend mehr Aufmerksamkeit und Zuwendung entgegengebracht wird, als dies in früheren Zeiten üblich war.

Faktum ist auch, dass das Angebot an Kindergartenplätzen in den letzten Jahren beträchtlich erhöht wurde.

Die Gemeinde Walding bekennt sich dazu, dass **Kindergarten und Hort als Lebensraum für unsere Kinder** verstanden wird, in dem diese **ergänzend zum Zuhause jene Zuwendung und Förderung** erfahren, die sie für ihre gesunde Entwicklung brauchen.

Kindergarten und Hort ermöglichen unseren Kindern ihre ersten wichtigen Erfahrungen in **puncto sozialem Verhalten und Verständnis, Selbstwertge-**

fühl und Persönlichkeit; genauso wird dort aber auch ihre **Kreativität** gefördert. Die Gemeinde Walding sieht diese beiden Einrichtungen vor allem als wesentliches Fundament unseres Bildungswesens.

Wir ermöglichen:

Soziales Miteinander - Gemeinschaft zu erleben - Förderung der Selbständigkeit - Kreativität in allen Bereichen - Kind sein zu dürfen mit allen Stärken und Schwächen - Umgang mit anderen - Entfaltung der eigenen Persönlichkeit - optimale Betreuung im Kindergarten - optimale Betreuung im Volksschülerhort und Hilfestellung zur Bewältigung schulischer Aufgaben ...

Wir bieten:

Raum und Zeit, um auf Bedürfnisse der Kinder einzugehen - Spontaneität - Flexibilität ...

DAS sind wir NICHT:

Abgabestelle auf Zeit - Nachhilfeservice - Auffanglager für Kinder berufstätiger Eltern ...

WIR wollen:

Die Qualität unserer Institution und unserer pädagogischen Arbeit weiterhin sichern. Daher ist es **notwendig, bestehende Richtlinien einzuhalten.**

Brief der Freiwilligen Feuerwehr Walding vom 13. 9. 2001 an den Bürgermeister:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister! Bei der Besprechung am 5. Juli 2001, bei der Sie und ein Großteil der Feuerwehrmitglieder anwesend waren, wurde festgelegt, dass es im Sinne der Feuerwehr sei, dem Vorhaben der Gemeinde, das neue Feuerwehrhaus im Bereich Walding Ost zu errichten, positiv gegenüber zu stehen.

Wir, die Kommandomitglieder haben bekannt gegeben, dass wir mit der Vorgangsweise bzw. mit der Situation **nicht einverstanden** sind. Wir haben den Anwesenden erklärt, dass wir bei der nächsten Feuerwehrwahl nicht mehr kandidieren werden. Ferner haben wir auch mitgeteilt, dass wir einen Neubau des Feuerwehrhauses **auf keinen Fall ver- oder behindern wollen. Sollten vor Ablauf unserer Funktionsperiode Planungen für das neue Haus notwendig werden, stellen wir unsere Funktionen zur Verfügung** und empfehlen eine vorzeitige Neuwahl, damit das neugewählte Kommando seine Mitarbeit beim Hausbau einbringen kann.

Mit kameradschaftlichen Grüßen - das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Walding.

Unterzeichnet: *Bergmayr Johann, Mahringer Hermann, Wiesinger Heinz, Bergmayr Walter*

Wir freuen uns mit Dir, Carina!

Ärzte- oder Schwesternkittel rund um die Uhr, Infusionen, künstliche Hochfrequenzbeatmung und Antibiotika, das waren Carinas (Über-) Lebensbegleiter in den ersten Wochen. Am 2. Oktober hieß es dann: *„Carina, du hast es geschafft, du darfst nachhause!“* Die Rede ist von der kleinsten Oberösterreicherin, die je geboren worden ist und überlebt hat, Carina Seiser aus unserer Gemeinde. *„Das Häufchen Mensch passte mit seinen 450 Gramm bzw. 30cm Länge in meine Hand“*, sagte ein behandelnder Arzt. - Am 21. Mai 2001 um 9.36 Uhr begann Carinas Wettlauf gegen den Tod, schließlich erfolgte ihre Geburt bereits Ende der 23. Schwangerschaftswoche! Nach viereinhalb Monaten Spital ist sie unter der Obhut ihrer behandelnden Ärztin Dr. Gabriele Wiesinger-Eidenberger (deren Eltern auch aus Walding stammen), zu einem „Bröckerl“ mit *zwei Kilo und 43 Zentimetern Länge* herangewachsen - dank bester intensivmedizinischer Betreuung, vieler Streicheleinheiten und Muttermilch. Ein Familienglück ist komplett: Mutter Monika, Vater Siegi, Helmut, Melanie, Tanja + *Carina (was sinnigerweise soviel wie „die Niedliche“ heißt ...)* - Ganz Walding freut sich mit Euch!





.... aus der Gemeinderatssitzung vom 20. September 2001

Arbeitsvergaben

Einstimmig wurden die letzten noch ausstehenden Arbeitsvergaben für die Errichtung des Kommunalzentrums und den Umbau des Gemeindeamtes beschlossen.

Bebauungsplan 31.1 – Ditzer

Der Bebauungsplan 31.1 – Ditzer – wurde vom Gemeinderat der Gemeinde Walding einstimmig aufgelassen. Diese Verordnung regelte die Bebauung von drei Bauplätzen. Die Auflassung wurde vorgenommen, da neue Erkenntnisse im Bezug auf eine wirtschaftliche Baulandnutzung nicht verwirklicht werden konnten. Die Vorschriften zu einer geordneten Bebauung werden bei diesen Parzellen im Zuge des Bauverfahrens vorgeschrieben.

Abwasserbeseitigungsanlage BA 07

Damit im Planungsgebiet „Walding Ost“ mit den Bauarbeiten für die Abwasserbeseitigungsanlage BA 07 und dem notwendigen Straßennetz begonnen werden kann, wurde mit Hrn. DI Gerhard Kurz ein entsprechender Werkvertrag zur Ausführungsplanung und Bauüberwachung abgeschlossen. Weiters wurde mit der bauausführenden Firma Zaussinger GmbH ein entsprechender Bauvertrag ebenfalls einstimmig beschlossen.

Darlehen für die Abwasserbeseitigungsanlage im Planungsgebiet „Walding Ost“

Für die Abwasserbeseitigungsanlage im Planungsgebiet „Walding Ost“ wurde ein Darlehen in der Höhe von S 6 Mio. zur Vergabe ausgeschrieben. Das beste Angebot dafür wurde seitens der Österreichischen Postsparkasse gestellt. Der Gemeinderat der Gemeinde Walding hat daher einstimmig beschlossen, dass dieses Darlehen an die PSK vergeben wird.

Kostenvereinbarung mit den ÖBB bezüglich dem Ausbau der Eisenbahnkreuzung im Bereich „Walding Ost“

Nachdem bereits mit dem Ausbau der Kreuzung B 127 / Palmesweg – Ziegelbauerstraße begonnen wurde, muss auch der Eisenbahnübergang in diesem Bereich neu gestaltet und ausgebaut werden. Seitens den ÖBB wurde ein Projekt für eine technische Sicherung erstellt. Mit den Arbeiten wird Anfang 2002 begonnen.

Mit den Vertretern der ÖBB wurden daher in den letzten Monaten mehrere Gespräche geführt. Vor allem wegen des Kostenzuschusses der Gemeinde Walding gab es mehrere Gespräche. Die Vertreter der ÖBB anerkannten dabei das Engagement der Gemeinde Walding in Bezug auf Auflassung von nicht mehr benötigten Bahnübergängen, Ausbau der Pendlerparkplätze und Attraktivierung der Mühlkreisbahn. All dies wurde beim Kostenbeitrag der Gemeinde Walding positiv berücksichtigt. Trotzdem hat die Gemeinde Walding für den Ausbau und die technische Sicherung einen Pauschalbaukostenzuschuss von S 2,97 Mio. zu leisten.

Da diese Eisenbahnkreuzung von überregionaler Bedeutung ist und leider auch eine sehr große Unfallhäufigkeit aufweist, wurde beim zuständigen Referenten LH-Stv. DI Haider bezüglich einer Förderung vorgeschrieben. Weiters wird beim Gemeinderat LR Ackerl um BZ-Mittel angesucht werden.

Die Vereinbarung wurde vom Gemeinderat der Gemeinde Walding einstimmig beschlossen.

Einladung zur Eröffnung der neuen Park & Ride-Anlage und Neugestaltung des Haltestellengebäudes

**Mittwoch, 24. Oktober 2001,
11.00 Uhr**

Achtung! Unter allen Anwesenden der kleinen Eröffnungsfeier werden unter anderem Freifahrtscheine für die Mühlkreisbahn sowie diverse andere Preise verlost.

Für Kinder, die mit der Zeichnung eines Zuges kommen, winken ebenfalls Preise!



Gesundheitsvorsorgeuntersuchung - Aktionsmonat Oktober

Wenn der Patient dies wünscht, wird das Datum der durchgeführten Gesundenuntersuchung dem Verein für Vorsorgemedizin mitgeteilt. Dieser erinnert mittels Kärtchen den Patienten, wenn ein Jahr vergangen ist und somit wieder die Berechtigung zur Inanspruchnahme einer Gesundenuntersuchung besteht. Der Patient muss einfach die Einverständniserklä-

rung ausfüllen und an Dr. Falkner oder Dr. Mayr schicken. Diese leiten sie an den Verein für Vorsorge- und Sozialmedizin weiter. Bitte anführen, wann die letzte Gesundenuntersuchung erfolgte.



Ärztendienst

Die Telefonnummern:

Dr. Falkner 82616
Dr. Mayr 84290
Dr. Schönbeck 0732/221565
Dr. Moshhammer 0732/221021
Dr. Allerstorfer 82507
Dr. Lunzer 82682



Von unserer Homepage „www.walding.at/wap“ können die Ärzte-Notdienste der WAP-fähigen Handy's abgerufen werden!

Mutterberatung

im Eltern-Kind-Zentrum
(Kommunalzentrum)

jeden 1. Donnerstag im Monat
8.30 Uhr

Leitung: Dr. Günter Mayr

Dr. Allerstorfer - neue Ordination:

Ottensheim, Jakob-Sigl-Str. 1 a
Tel.: 82507

Termin	diensthabender Arzt:
13.Okt	Dr. Allerstorfer, Ottensheim
14.Okt	Dr. Allerstorfer, Ottensheim
20.Okt	Dr. Moshhammer, Puchenau
21.Okt	Dr. Moshhammer, Puchenau
26.Okt	Dr. Allerstorfer, Ottensheim
27.Okt	Dr. Falkner, Walding
28.Okt	Dr. Falkner, Walding
01.Nov	Dr. Lunzer, Ottensheim
03.Nov	Dr. Mayr, Walding
04.Nov	Dr. Mayr, Walding
10.Nov	Dr. Schönbeck, Puchenau
11.Nov	Dr. Schönbeck, Puchenau
17.Nov	Dr. Falkner, Walding
18.Nov	Dr. Falkner, Walding
24.Nov	Dr. Lunzer, Ottensheim
25.Nov	Dr. Lunzer, Ottensheim
01.Dez	Dr. Moshhammer, Puchenau
02.Dez	Dr. Moshhammer, Puchenau
08.Dez	Dr. Schönbeck, Puchenau
09.Dez	Dr. Schönbeck, Puchenau
15.Dez	Dr. Allerstorfer, Ottensheim
16.Dez	Dr. Allerstorfer, Ottensheim
22.Dez	Dr. Mayr, Walding
23.Dez	Dr. Mayr, Walding
24.Dez	Dr. Allerstorfer, Ottensheim
25.Dez	Dr. Schönbeck, Puchenau
26.Dez	Dr. Schönbeck, Puchenau
29.Dez	Dr. Lunzer, Ottensheim
30.Dez	Dr. Lunzer, Ottensheim
31.Dez	Dr. Falkner, Walding



10 Jahre Ordination Dr. Mayr

Hr. Dr. Günter Mayr wohnt seit nunmehr 10 Jahren in Walding und ist seit diesem Zeitpunkt auch als praktischer Arzt in Walding tätig. Aus diesem Anlass haben wir ihm einige Fragen gestellt.

Herr Dr. Mayr, Sie sind nun 10 Jahre in Walding, was fällt Ihnen dazu ein?

Das heutige Walding lässt sich nicht mit dem vor 10 Jahren vergleichen. Eine moderne Schule, ein anerkannt guter Kindergarten, ein alle Stückerl spielender Sportpark, eine beispielgebende Seniorenwohnanlage und jetzt das bestens gelungene Kommunalzentrum sind nur einige Beispiele von Veränderungen, die mich unmittelbar betreffen – und meines Wissens soll ja in nächster Zukunft noch Wesentliches für die Waldinger Bevölkerung entstehen.

Fühlen Sie sich schon als Waldinger?

Meine Familie und ich fühlen sich nicht nur als Waldinger, wir sind vielmehr stolz darauf, Waldinger zu sein, in der fortschrittlichsten Gemeinde der ganzen Region leben zu können. Meine beiden Söhne sind ebenfalls absolute Walding-Fans und teilen dies ihren Cousins und Cousinen bei jeder sich bietenden Gelegenheit ganz begeistert mit.

Also alles paletti ?

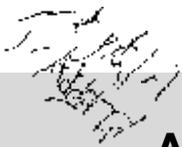
Im Prinzip schon, die Leute sind ja auch wirklich sehr nett; in einer Arztpraxis lernt man die Leute sehr gut kennen. Was ich kritisch anmerken möchte, ist die Tatsache, dass ich nicht verstehen kann, dass es immer wieder Leute gibt, die scheinbar nichts anderes zu tun haben, als mehr oder weniger „lustige G'schichterln“ über Mitbürger unserer Gemeinde zu erfinden, die jeder Grundlage entbehren. Man sollte sich gegenseitig respektieren, anstatt sich das Leben schwer zu machen. Diese Ansicht teilen viele meiner Patienten mit mir.



Und wie geht's weiter?

Ich habe seit kurzem eine neue Ordination in zentraler Lage im Kommunalzentrum. Es bleibt nur zu hoffen, dass die Anstrengungen für eine Apotheke in Walding bald von Erfolg gekrönt werden. Ich glaube, diese wäre ein unabdingbarer Bestandteil des von unserem Bürgermeister eingeschlagenen Weges zur Modernisierung Waldings und zur Verbesserung seiner Infrastruktur. Wir Waldinger wissen das sehr wohl zu schätzen.

Vielen Dank für das Gespräch.



Anmeldungen zum

8. Christkindlmarkt der Gemeinde Walding mit „Licht ins Dunkel“ - Veranstaltung des ORF am 16. Dezember 2001 im Sportpark Walding

werden bis spätestens 16. November beim Gemeindeamt, Fr. Luksch - Tel. 82302 - 79 / e-mail: luksch@walding.at, entgegen genommen.

Fragen, Anregungen, Wünsche und evtl. Beschwerden bitte im Zuge der Anmeldung vorbringen, damit eine Klärung bis zur gemeinsamen Vorbesprechung erfolgen kann!

Namhafte Austropopstars - wie Jazz - Gitti, Waterloo & Robinson, Horst Chmela, u.v.a. - treten auf.

Termin bitte vormerken!



Welf Ortbauer präsentiert am

Donnerstag, 18. Oktober 2001
im Mehrzweckraum der Volksschule

„DIE BUNTE HUNDESCHAU“

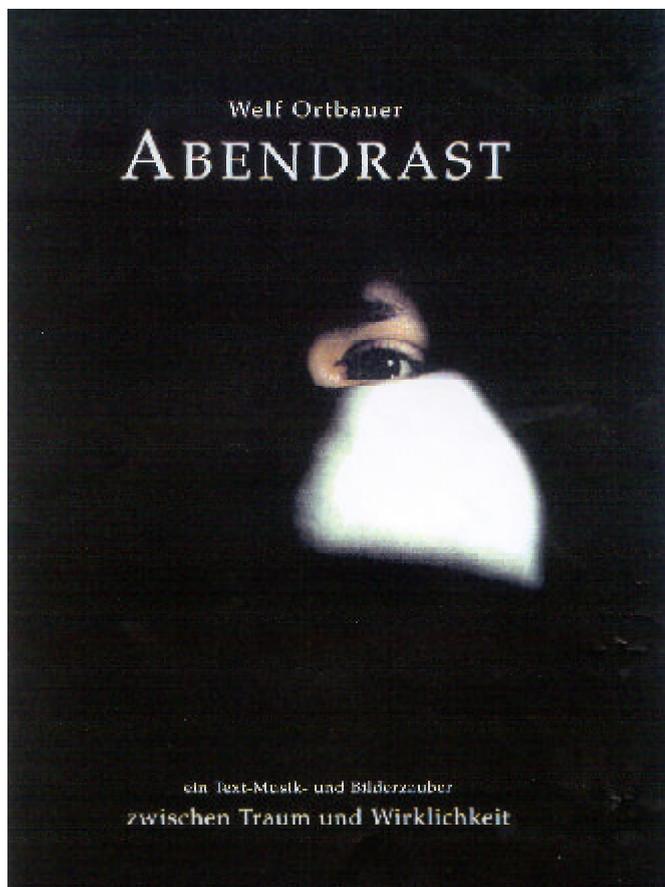
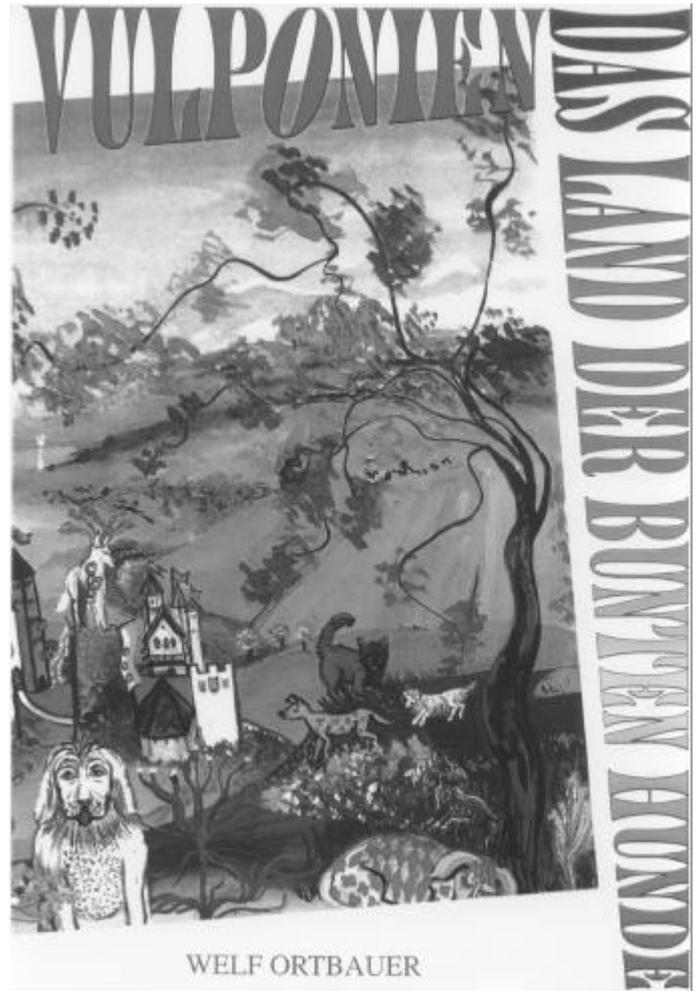
für Kinder um 18 Uhr:
Komm nach Vulponien ...!

Das Land der bunten Hunde stellt sich vor in
einer TON-LichtBILD-Collage

Ein Hund verschwindet – ein Land taucht auf.
Das Land der bunten Hunde.
Hat es Zukunft?
Bleibt es nur ein Kindertraum?

Ca. 20 Min. Diaüberblendschau, die in lebendiger Form mit Textproben, Illustrationen und Musik einen Blick in ein phantastisches Land ermöglicht!

**ACHTUNG: Jedes Kind, das eine
„Bunte Hunde“ Zeichnung mitbringt, nimmt an einer Buchverlosung teil!**



„ABENDRAST“
Donnerstag, 18. Oktober 2001
20 Uhr

im Mehrzweckraum der Volksschule
für Erwachsene:

Eine besinnliche Stunde zum Atemholen
Bilder, Texte und Musik im Rahmen einer stim-
mungsvollen Überblendschau.

„Seelenmedizin“ – romantisch – zauberhaft –
berührend

mit Rainer Falk (Gitarre), Micha Roitner (Lieder),
Markus Stopper (Rezitation)

ein Text-Musik- und Bilderzauber zwischen
Traum und Wirklichkeit

Veranstaltungen des Kulturausschusses, der
Bücherei und des Eltern-Kind-Zentrums Wal-
ding.



Der ÖLI kommt ins Haus!

Der ÖLI ist ein Mehrwegsammelbehälter für Altspeseöl und Fett. Altes Speiseöl und Fett kann sinnvoll verwertet werden. Voraussetzung dafür ist jedoch die getrennte Sammlung und ordnungsgemäße Entsorgung. Diese Entsorgung können wir im Altstoffsammelzentrum Walding gewährleisten.

Sofern dieser Mehrwegsammelbehälter nicht bereits bei Ihnen abgegeben wurde, wird dieser in den nächsten Tagen zugestellt werden.

Beiliegend zum ÖLI-Sammelbehälter erhalten Sie eine Fibel, die Auskunft über das richtige Sammeln enthält.

Alle jene, die keinen Sammelbehälter erhalten haben bzw. überall dort, wo mehrere Haushalte sind und noch ein Sammelbehälter fehlt, können sich diesen im Altstoffsammelzentrum holen.



Nächste SPERRMÜLLABFUHR: Montag, 22. Oktober

Für die Sperrmüllabfuhr ist es notwendig, dass der abzuholende Sperrmüll bis **spätestens Donnerstag, 18. Oktober 2001, beim Gemeindeamt telefonisch angemeldet wird!** Der Sperrmüll ist am Abholtag auf dem eigenen Grundstück (Eingangsbereich) - vom Müllabfuhrpersonal leicht erreichbar - bereitzustellen. Gemäß der vom Gemeinderat beschlossenen Abfuhrgebührenverordnung hat **ausnahmslos der Verursacher** für die Entsorgungskosten aufzukommen.

Für angefangene 50 kg Sperrmüll beträgt die Abfallgebühr öS 150,00, welche vom Gemeindeamt zur Einzahlung vorgeschrieben wird.

Sperrmüll kann auch im
Altstoffsammelzentrum
zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Preis pro kg: **öS 3,00**

Öffnungszeiten: *jeden Freitag*
 8.00 bis 18.00 Uhr

BIOTONNE

Die Abholung der Biotonnen erfolgt bis einschließlich **25. Oktober noch wöchentlich**, jeweils an einem Freitag.

Ab 9. November werden die Biotonnen wieder im Intervall von 14 Tagen entleert.

Die Biotonne ist am Abholtag bis **spätestens 7.00 Uhr**, leicht erreichbar für das Müllabfuhrpersonal, ins Freie zu stellen.

Fahrtkostenzuschuss der Gemeinde Walding für öffentliche Verkehrsmittel

So wie in den Vorjahren, gewährt die Gemeinde Walding einen **Fahrtkostenzuschuss** für öffentliche Verkehrsmittel. Voraussetzung ist die Benützung eines öffentlichen Verkehrsmittels über einen **Zeitraum von mindestens 7 Monate**.

Die Antragstellung für einen Fahrtkostenzuschuss erfolgt mittels eines dafür vorgesehenen **Formulares beim Gemeindeamt Walding**.

Anträge können nur

bis spätestens 20. Dezember 2001

unter Beilage der erforderlichen **Nachweise** (wie Ausweis, Jahres-, Monats- oder Wochenkarten und Zahlungsbelege **im Original!**) und Angabe der **Kontonummer** und **Bankverbindung** beim Gemeindeamt eingebracht werden.

Anträge, die nach dem 20. Dezember 2001 beim Gemeindeamt gestellt werden, können ausnahmslos nicht mehr berücksichtigt werden!

EINLADUNG:

Tag der offenen Ateliers

Hermann Elmer - Kreuzweg 18 a

20. - 21. Oktober Samstag, 14 - 18 h
 Sonntag, 10 - 12 h
 14 - 18 h



Die Sicherheit und die Gesundheit unserer Kinder sind uns viel wert ...

Immer wieder wurden seitens der Eltern bzw. des Elternvereins Klagen an die Gemeinde herangetragen, dass die Schulkinder bei jedem Wetter im Freien auf den Schulbus warten müssten, dass sie daher allzu oft krank würden, bzw. dass durch riskante Fahrmanöver diverser Personen unmittelbar vor der Volksschule Kinder gefährdet würden.

Bürgermeister Eidenberger nahm dies zum Anlass, um in einem gemeinsamen Gespräch, an dem der Leiter der VS Walding, Elternvereinsobmann u. stellvertreteterin, der Schulwart und das örtliche Schulbusunternehmen teilnahmen, folgendes gemeinsam festzulegen:

- Die **Fahrschüler** der VS Walding müssen künftig **ausnahmslos im Schulgebäude** (Sammelklasse bzw. Foyer) **auf das Eintreffen des Schulbusses warten**. Erst wenn dieser in abfahrbereiter Position vor dem Schulgebäude steht, werden vom Schulwart/Lehrkraft die Schüler zum Bus entlassen.
- Seitens des Schulbusunternehmers wird ein **Fahrplan** erstellt, aus dem klar ersichtlich ist, in welcher Reihenfolge/Zeit die diversen Ortschaften angefahren werden. Dieser Fahrplan wird dann in allen Klassen, Konferenzzimmer, im Foyer, usw. ausgehängt.
- Der Straßenbereich unmittelbar vor dem Volksschul-Zugang wird ausnahmslos für eine **Umkehrschleife für den Schulbus freigehalten**. Sowohl die Lehrkräfte als auch die Eltern werden um Verständnis ersucht, diesen speziell gekennzeichneten Bereich auf keinen Fall mehr zu befahren. Vielmehr werden sie im Sinne der Sicherheit unserer Kinder höflich ersucht, vorgelagerte Parkplätze zu benützen und unsere Schulkinder in diesem sensiblen Bereich nicht zu gefährden.

Diese Regelung soll spätestens Ende Oktober in Kraft treten. Bitte helfen wir gemeinsam bei der Umsetzung dieser sinnvollen Maßnahme zusammen! Danke!

Bürgermeister - Volksschuldirektor -Eltervereinsobmann und stellvertreteterin - Schulwart - Schulbusunternehmen

Da Hofer war´s

der es den Waldingern angetan hat. Sie erinnern sich: Auf die Frage, ob sich die Gemeinde um die Ansiedlung von Geschäften bzw. umweltfreundlichen Betrieben im Bereich Walding-Ost kümmern soll, antworteten bei der *Bürgerbefragung im Frühjahr 2001* **98,7% mit JA!** Auf die Frage, welche Geschäfte/Betriebe in diesem Bereich sinnvoll bzw. erwünscht sind, nannten **378 Haushalte** (= mit Abstand meiste Nennungen) einen **Hofer-Markt!** Am 27. September fand die Bauverhandlung für den Hofer-Markt, der gegenüber dem Sportpark (entlang der Ziegelbauerstraße) situiert wird, statt. Die Eröffnung soll im Frühjahr/Sommer 2002 erfolgen.

Eine Information der Linz-AG:

Entstanden durch die Zusammenführung von SBL Erdgas und ESG Fernwärme können wir als LINZ Gas/Wärme GmbH die Qualität und Zuverlässigkeit unserer Leistungen auf eine noch größere Plattform stellen.

Unsere Kompetenz als Erdgas- und Wärmeversorger bringt für Sie die optimale Energiedienstleistung.

Aus organisatorischen Gründen ergibt sich eine Änderung bei der Betreuung in Ihrem Gemeindegebiet durch Ihren ERDGAS -Energieberater.

Ihr Neuer Ansprechpartner in Fragen Erdgas- und Wärmeversorgung ist ab sofort Hr. Hermann Pühringer, unter der Tel.-Nr. 0732/3400-6303 DW.

Erste-Hilfe-Kurse für Fahrschüler (6 Std.)

TERMINE
13. Oktober
10. November
15. Dezember

jeweils Samstag
ab 8 Uhr
S 400,00

ROT-KREUZ-DIENSTSTELLE WALDING,
Mühlkreisbahnstr. 25 – Tel.: 82244



Grosser SPIELE- und BÜCHER-FLOHMARKT

am

in der



Freitag, 12. Oktober 2001

von 10.00 - 20.00 Uhr

Kaffee, Getränke und Kuchen

Ferienspiel „Lesekönig“ ein voller Erfolg

40 Kinder machten beim Ferienspiel der Gemeindebücherei mit und lasen mit Begeisterung.

Lesekönigin wurde

Helene Gattringer

2. Platz

Karin Hartl

3. Platz

Simone Ecker

4. Platz

Daniela Kainz

5. Platz

Julia Gintenreiter

Claudia Anselm

Herzlichen Glückwunsch allen eifrigen Leserinnen und Lesern!

ALOISIA KARL

HAARMODE



A-4111 WALDING

HAGERWEG 8

TEL: 07234/84031

Unser Team ist von 26. 10. bis 29.10.2001 wegen Weiterbildung in London.

Unser Salon ist daher am Samstag 27.10. 2001 geschlossen. Ab 30.10.2001 sind wir - mit den neuesten Trends und Techniken vertraut gemacht - wieder für Sie da.

Ihr Team von Haarmode Karl - Tel. 07234 84031

haarmodekarl@netway.at

www.haarmodekarl.at

AUS DER SCHULE GEPLAUDERT...

INS WASSER FÄLLT EIN STEIN - und zieht doch weite Kreise!

Stein des Anstoßes war ein Aufruf des Theaters des Kindes Linz zum Mittun. Im Rahmen der Kinderklangwolke am 8. September wurde der REGENBOGENDRACHE im Donaupark aufgeführt. Wir, die 3b-Klasse der VS Walding, waren mit dem Lied „Uno, due, tre“ dabei, ebenso andere Schülergruppen aus OÖ.



Trotz extremen Schlechtwetters war dieser Auftritt ein Erlebnis für uns, nicht zuletzt dank der Mithilfe der Eltern.

Das Regenwetter ließ uns im wahrsten Sinne enger zusammenrücken und die Kinder waren vor allem von den mitwirkenden ABORIGINES, der Gruppe JAMA DREAMING, begeistert.

„So schwarz“, „so toll bemalt“, „dass denen mit ihren nackten Füßen nicht kalt ist“, beeindruckte die SchülerInnen. Und dann wurde uns ein Besuch dieser 5 Aborigines in der Schule angekündigt!

Das ist Lernen - das ist Unterricht! Es war einfach toll!

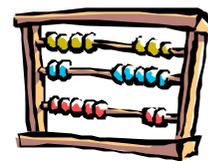
Der Auftritt der Aborigines hat alle Erwartungen übertroffen. Der Besuch war zwar für 8. September um 10 Uhr angekündigt worden, doch um 9.15 Uhr standen 5 Schwarze vor der Klassentür – blitzartig wurde es still, unsere Hefte verschwanden und wir stellten uns ebenso schnell auf das Kommende ein.

Ich glaube, die Kinder spürten ebenso wie ich das Faszinierende, Spannende und Lebendige – nein, es war kein Film, kein Blättern im Bilderbuch, es war hautnahe Realität. Wir konnten zuhören (vom Englischen übersetzt), ein paar Sprachbrocken ausprobieren, schauen und staunen.

Nach 3/4 Stunde in unserer Klasse – die Kinder hatten gar keine Zeit zum Jausnen, doch das merkten wir erst um 11.30 Uhr, als sich die Aufregung legte und wir unseren Hunger spürten – erlebten wir im

Turnsaal mit fast allen LehrerInnen und SchülerInnen unserer Schule AUSTRALIEN mit Musik und Tänzchen, Farben und Gerüchen.

Es war beeindruckend! Zwischendurch stellten wir unser Lied „Uno, due, tre“ vor und nun bleiben uns CD, Leiberl und Autogramme als Erinnerung.



Dass wir den Regenbogendrachen nun am 10. März 2002 im „trockenen“ Brucknerhaus bei der Großen Musikwerkstatt noch einmal aufführen dürfen, freut uns alle riesig – nicht zuletzt werden wir auch „Jama Dreaming“ wiedersehen!



Leseabend als Klassenabschlussfest

Mit viel Liebe veranstaltete Fr. Huber mit der 4. Klasse einen Leseabend als Klassenabschlussfest. Viel Humor bewies Hr. Dir. Hartl, der mit einem selbstgebastelten Gespenst „geistern“ kam. Anschließend ließ er erzählerisch einige Sagengestalten auferstehen.





KINDERKLANGWOLKE - auch aus Walding klingen Kinderstimmen



Einem Aufruf zur Mitgestaltung der Kinderklangwolke 2001 am 8. September im Linzer Donaupark folgte die 2b-Klasse der VS Walding mit ihrer Klassenlehrerin Gabi Weißmann.

Zum Thema „Der Regenbogendrache“ wurde ein Plakat gesucht und in einem Wettbewerb gewannen die Schülerinnen der 2b Klasse den 2. Preis, allen voran die Arbeit von Michael Dallmannsböck. Das bedeutet einen Theaterbesuch für die ganze Klasse

im Linzer Kinderkulturzentrum KUDDELMUDEL. Zusätzlich kam es zu einer Studio-Aufnahme im Linzer Landesstudio des ORF, wo die ganze Klasse mit 22 Schülerinnen für die Kinderklangwolken-CD das deutsch-italienische Lied „Uno, due, tre“ singen konnte. Dabei lernten die jungen Künstlerinnen, dass das harte Arbeit und mehrmaliges Wiederholen bedeutet. Spaß hat's gemacht und die Vorfreude auf das Live-Erlebnis am 8. September war groß!



Kinder-Kreativ-Werkstätte

Die von den Kindern bei der Kinder-Kreativ-Werkstätte am 8. Juni **gefertigten Tongegenstände, Blumenbilder, usw.** können im **Eltern-Kind-Zentrum Walding zu den Öffnungszeiten ab sofort abgeholt werden.**

Kleintierausstellung 2001

Der Kleintierzüchterverein E 58 Walding lädt Sie zur Kleintierausstellung in der Zellinger-Halle herzlich ein.

Samstag, 27. Oktober 2001, 8 -17 h
Sonntag, 28. Oktober 2001, 8 -16 h

I STANGL

bringt Bernhard Ludwigs

Anleitung zur sexuellen Unzufriedenheit

17. November 2001, 20 Uhr

Raiba-Saal Walding

Bildungsoffensive- und Studiengebühren- Volksbegehren

Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Dienstag, dem 6. November 2001,
von 8.00 bis 20.00 Uhr,
Mittwoch, dem 7. November 2001,
von 8.00 bis 16.00 Uhr,
Donnerstag, dem 8. November 2001,
von 8.00 bis 20.00 Uhr,
Freitag, dem 9. November 2001,
von 8.00 bis 16.00 Uhr,
Samstag, dem 10. November 2001,
von 8.00 bis 12.00 Uhr,
Sonntag, dem 11. November 2001,
von 8.00 bis 12.00 Uhr,
Montag, dem 12. November 2001,
von 8.00 bis 16.00 Uhr,
Dienstag, dem 13. November 2001,
von 8.00 bis 16.00 Uhr.

Gasthaus Madlmair, Rottenegg, sucht

- Jungkoch/-köchin
- Lehrling Koch/Service männlich oder weiblich
- Aushilfskräfte für Küche und Service – auch Teilzeit möglich

Tel.: **07234/87065** oder **0676/5958914**

Zuverlässige **Bedienerin** für ca. 6 Std. pro Woche zur Pflege eines Einfamilienhauses in Walding – Lindham gesucht. Bitte nur seriöse Angebote, die an einer länger dauernden Tätigkeit interessiert sind

Tel.: **0676/3647985**

Rottenegg: **geförderte Eigentumswohnung**, 80 m² Wohnfläche zzgl. 6 m² Loggia, EG, teilmöbliert, Erstbezug 5/97, monatlich ATS 4.925,— (= Rückzahlung und Betriebskosten), erforderliche Barmittel nach VB, Privatverkauf

Tel. **0664/3918934**

Verkaufe ab sofort möblierte **Neubauwohnung in Ottensheim**; 74 m², Loggia 15 m², Tiefgaragenplatz

Tel.: **0732/7070-1021** oder abends 07234/86010

Suchen **liebe mobile Oma**, die uns fallweise besucht: wir sind 2 und 5 Jahre alt

Tel.: **87928**

Toller Beach-Volleyball-Event im Sportpark Walding

Knackige, athletische Körper in feinem Quarzsand, rassige Spiele, artistische Einlagen und die traumhafte Anlage des Sportpark Walding – das machte die tolle Stimmung und den großen Erfolg des Sparkassen-Beach-Volleyball-Sommer aus. In 3 Vorrunden kämpften insgesamt 28 Teams aus dem Mühlviertel und Linz um die Qualifikation für die große Finalrunde, die am Samstag, 11. August, ausgetragen wurde. Dabei wurde gebaggert, geblockt und geschwitzt, dass man sich beinahe wie an der brasilianischen Copa Cabana fühlte.

Dank der großartigen Unterstützung der Sponsoren SPARKASSE Oberösterreich, Oberösterreichische Rundschau, Opel Kirchberger und Brauerei Hofstetten gab es sowohl in den Vorrunden als auch am Finaltag herrliche Warenpreise (im Gesamtwert von S 40.000.-) zu gewinnen. Die Ballakrobaten des Teams „Abizara“ aus Rohrbach besiegten in einem tollen und mitreißenden Finalspiel das „Bunt Gemischt“-Team in 3 Sätzen und konnten aus der Hand von Sparkasse-Filialdirektor Rudolf Hannl einen Reisegutschein des SPARKASSE-Reisebüros im Wert von S 6.000,— entgegennehmen. Das zweitplatzierte Team darf sich mitsamt seinem Fanclub auf eine Exkursion in die Brauerei Hofstetten freuen, wobei flüssige Nahrung bis zum Abwinken inkludiert ist. Die mediterrane Küche des Sportpark-Restaurants Don Camillo kann die drittplatzierte Mannschaft „Schnitzelallerlei“ mit dem Gewinn eines Essensgutscheines genießen.

Die Beach-Volleyballfelder im Sportpark Walding können genauso wie der Skatepark, der Fun-Court und die permanente MTB-Strecke jederzeit kostenlos benützt werden, wobei im Sportpark als Zentrum der Sportregion Walding und Umgebung noch vielfältige sportliche Betätigungsmöglichkeiten geboten werden.



Ergebnis:

- | | | |
|-----|-------------------|-------------------|
| 1. | Abizara | Rohrbach |
| 2. | Bunt Gemischt | Rohrbach |
| 3. | Schnitzelallerlei | Rohrbach |
| 4. | Pöstlingberg | Pöstlingberg |
| 5. | Sandwürmer | St. Martin |
| 6. | Beach Boys | St. Martin |
| 7. | Sand V.I.P.er 2 | Walding/Rottenegg |
| 8. | Sand V.I.P.er | Walding/Rottenegg |
| 9. | di Spina | Walding/Linz |
| 10. | Netzbeißer | Walding |



Walding ist das Maß bei Oberösterreichs Mountainbike-Jugend!



Eine mehr als positive Bestätigung fand die konsequente Jugendarbeit unseres Waldinger Jugendtrainers und staatl. geprüften Lehrwartes **Karl Hammerschmid** mit seinen Helfern **Heinz Rittberger**, **Hubert Lockinger** und **Kurt Wöger-**

bauer: Der schier unermüdliche Einsatz unserer Jugendbetreuer, gepaart mit viel Gefühl und richtig dosierter Motivation brachte unsere Waldinger Bike-Jugend innerhalb eines Jahres an die Spitze der oberösterreichischen Rangliste.

Hier die Erfolgsliste:

Peter Wallner: österreichischer Meister, Gesamtsieg im Austriacup und im OÖ-Cup / U13

Julian Rittberger: oö. Landesmeister, Gesamtsieg im OÖ-Cup / U11

Stefan Lockinger: Vizelandesmeister, 2. Platz in der Gesamtwertung des OÖ-Cups / U13

Dominik Angerer: 3. Platz in der Gesamtwertung des OÖ-Cups / U13

Stefanie Hofer: 3. Platz in der Gesamtwertung des OÖ-Cups / U13 weiblich

Bernhard Raml: oö. Vize-Landesmeister / U15

Macht weiter so! Wir sind stolz auf euch!

204 Läufer am Start beim Sportpark-Halbmarathon!

Bei nahezu idealem Laufwetter gingen beim ersten Sportpark-Halbmarathon und Hobbylauf insgesamt 238 Läufer an den Start (204 Starter beim Halbmarathon und 34 beim Hobbylauf über eine Länge von 10 km).

Die wunderschöne Laufstrecke führte durch die Gemeinden Walding, Ottensheim und Goldwörth. Vor allem die Streckenführung (Sportpark Walding – Ottensheimer Straße – Unterführung B 127 – Bahnhofstraße – über den schönen, neuen Marktplatz von Ottensheim zum Donauhof Landl – Bootshaus – Gemeindestraße nach Goldwörth – zur Donau – von dort Richtung Regattastrecke und retour über den Marktplatz von Ottensheim zum Ziel wieder in den Sportpark Walding) ließ die Läuferherzen höher schlagen.

In Ottensheim wurden die Läufer nicht nur von den vielen Zusehern angefeuert, sondern eine Samba-Gruppe mit heißen Rhythmen spornte die Läufer noch zusätzlich an. Der Ottensheimer Marktplatz wurde von den Läufern zweimal passiert.

Ziel des Veranstalters ist, dass sich eine namhafte Laufveranstaltung in der Donauregion etabliert. Diese Laufveranstaltung sollte zukünftig ein Fixpunkt im österreichischen Laufkalender werden. Mit der Oberösterreichischen Versicherung AG konnte ein sportbegeisterter Sponsorpartner gefunden werden.

Für die Schnellsten gab es neben Pokalpreisen auch ein Preisgeld. Darüber hinaus erhielt jeder Teilnehmer ein Laufpräsent. Unter allen Teilnehmern wurden wertvolle Sachpreise verlost.

Bei den Damen siegte Andrea Springer – Union Rohrbach/Berg mit einer Zeit von 1:36:35. Willi Wagner – SK Vöest gewann mit einer Zeit von 1:11:17 vor Josef Beyer – TSV Ottensheim (1:12:45) und dem Waldinger Karl Rabeder (1:14:16).



Wir gratulieren nochmals recht herzlich!



Einladung zum Aktionstag

Sonntag 14. Oktober 2001
10.00 Uhr - 17.00 Uhr im
Sportpark Walding (Stockhalle)

Gesund Sein - Wohl Fühlen - Fit Bleiben

Informations- und Ausstellungsstände

Rotes Kreuz Walding

Gesundheitsecke - Herz-Lungen-Wiederbelebung
Vorführung an der Beatmungspuppe

Guido Rath

Tornalis-Methode
"Das elektronische Ohr"

Dr. Manfred Schirz

Zahnmedizin
Zahrtechnik

Volksschule Walding

Zahnpflege in der Schule - Zahnprophylaxe

Dr. Maximilian Schallauer

Verein zur Förderung der Selbstentfaltung
"Gesund an Leib und Seele"
Informationsplattform und Treffpunkt für Interessierte

Kinderfreunde Walding

Verschiedene gesunde Köstlichkeiten
werden von Kindern zubereitet
und zum Kosten angeboten

Helga Bergmayr

Mobile Fußpflege Walding - kommt ins Haus

Iris Rechberger

Kosmetikstudio in Walding

Aloisia Karl

Frisiersalon in Walding

Petra Mahringer

Frisiersalon in Walding

Vera Rath-Paluch

Heilende Kräfte der Farben

Ute Kindlinger

The Company for Wellness and Health

Top Aktiv

Gesundheitsberatung - Test
Angebote für Schnupperkurse im Fitness-Studio

DSG Union Walding

Vorstellung aller Angebote
der verschiedenen Sportvereins-Sektionen

Naturfreunde Walding

Vorstellung aller Angebote
der verschiedenen Sportvereins-Sektionen

Pensionistenverband Walding

Vorstellung aller Angebote des Vereins

Seniorenbund Walding

Vorstellung aller Angebote des Vereins

Ingrid Weigl

Kinesiologie Walding
Praktisches Arbeiten mit dem Muskeltest

Unterhaltung - Spiel - Spaß

Top - Activ Walding

Step & Hip-Hop Show

Eltern - Kind - Zentrum & Kinderfreunde Walding

Gipsbilder bemalen
Scherenschnitt herstellen
Mandala bemalen

Für's leibliche Wohl sorgen

Ortsbäuerinnen
Kleintierzuchtverein
Restarant
Don Camillo

Eltern - Kind - Zentrum & Kinderfreunde Walding

Gipsbilder bemalen
Scherenschnitt herstellen
Mandala bemalen

Grosses Gewinnspiel ! Es gibt viele schöne Preise !
Verlosung um 16.00 Uhr